

SELBSTÄNDIGE EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHE
Dreieinigkeitsgemeinde Rabber
Trinitatis
30. Mai 2021



T. H. Jensen auf pixabay

*Heilig, heilig, heilig ist der Herr Zebaoth,
alle Lande sind seiner Ehre voll. (Jesaja 6,3)*

ERÖFFNUNG

Vorspiel

Eingangslied: Erneure mich, o ewigs Licht (ELKG 264)

**1 Erneure mich, o ewigs Licht, und lass von deinem Angesicht mein Herz und
Seel mit deinem Schein durchleuchtet und erfüllet sein.**

2 Schaff in mir, Herr, den neuen Geist, der dir mit Lust Gehorsam leist' und
nichts sonst, als was du willst, will; ach Herr, mit ihm mein Herz erfüll.

**3 Auf dich lass meine Sinne gehn, lass sie nach dem, was droben, stehn, bis ich
dich schau, o ewigs Licht, von Angesicht zu Angesicht.**

Rüstgebet

Eine: Unsere Hilfe steht im Namen des Herrn,

Alle: **der Himmel und Erde gemacht hat.**

Eine: ...

Alle: **Der allmächtige Gott erbarme sich unser, er vergebe uns unsere
Sünde und führe uns zum ewigen Leben. Amen.**

ANRUFUNG

Gebet mit Worten aus Psalm 145

Hochgelobt sei die heilige Dreifaltigkeit
und ungeteilte Einigkeit.

**Ich will dich erheben, mein Gott, du König,
und deinen Namen loben immer und ewiglich.**

Der Herr ist groß und sehr zu loben,
und seine Größe ist unausforschlich.

**Kindeskinder werden deine Werke preisen
und deine gewaltigen Taten verkündigen.**

Sie sollen preisen deine Güte
und deine Gerechtigkeit rühmen.

**Denn dein Reich ist ein ewig Reich,
und deine Herrschaft währet für und für.**

Ehre sei dem Vater und dem Sohne
und dem Heiligen Geiste,

**wie es war im Anfang, jetzt und immerdar
und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.**

Kyrie (Beiheft 703)

Send uns deinen Geist, der uns beten heißt,

Herr, erbarme dich.

Lass uns als Waisen nicht, zeig uns des Trösters Licht,

Christus, erbarme dich.

Dass das Herz entbrennt, deinen Weg erkennt,

Herr, erbarme dich.

Gloria

Ehre sei Gott in der Höhe.

Gott in der Höh sei Preis und Ehr, den Menschen Fried auf Erden.

Allmächtger Vater, höchster Herr, du sollst verherrlicht werden.

Herr Jesus Christus, Gottes Sohn, wir rühmen deinen Namen;

du wohnst mit Gott dem Heiligen Geist im Licht des Vaters. Amen.

Kollektengebet

VERKÜNDIGUNG UND BEKENNTNIS

Epistellesung aus dem Römerbrief im 11. Kapitel – Hallelujavers

Glaubenslied: Gelobet sei der Herr (ELKG 111)

1 Gelobet sei der Herr, mein Gott, mein Licht, mein Leben, mein Schöpfer, der mir hat mein' Leib und Seel gegeben, mein Vater, der mich schützt von Mutterleibe an, der alle Augenblick viel Guts an mir getan.

2 Gelobet sei der Herr, mein Gott, mein Heil, mein Leben, des Vaters liebster Sohn, der sich für mich gegeben, der mich erlöst hat mit seinem teuren Blut, der mir im Glauben schenkt das allerhöchste Gut.

3 Gelobet sei der Herr, mein Gott, mein Trost, mein Leben, des Vaters werter Geist, den mir der Sohn gegeben, der mir mein Herz erquickt, der mir gibt neue Kraft, der mir in aller Not Rat, Trost und Hilfe schafft.

Predigt

Lied: Geist aus Gott, wir bitten dich (CoSi II 326)

1 Geist aus Gott, wir bitten dich: Wecke uns das Ohr und sprich. Komm und wirke öffentlich, komm und wirke öffentlich.

2 Der du Sturm genannt und Wind, komm, dass wir dir gleichgesinnt und des Sturmes Kinder sind.

3 Der du Brand und Feuer heiß, wir sind kalte Asche meist. Sei die Glut in unserm Geist.

4 Der du Weisheit heiß und Rat, stärke selbst uns Wort und Tat. Mache unsre Wege grad.

5 Der in einer Taube Flug Botschaft aus der Höhe trug, mach uns wie die Taube klug.

6 Licht, das diese Welt erhellt, schaffe, wenn es dir gefällt, uns dir gleich zum Licht der Welt.

Abkündigungen

Fürbitten

ABENDMAHL

Lied zur Bereitung: Herr Jesu, Gnadensonne (ELKG 258)

1 Herr Jesu, Gnadensonne, wahrhaftes Lebenslicht: mit Leben, Licht und Wonne wollst du mein Angesicht nach deiner Gnad erfreuen und meinen Geist erneuen; mein Gott, versag mir nicht.

2 Vergib mir meine Sünden und wirf sie hinter dich; lass allen Zorn verschwinden und hilf mir gnädiglich; lass deine Friedensgaben mein armes Herze laben. Ach Herr, erhöre mich!

L: Der Herr sei mit euch

Alle: und mit deinem Geiste.

L: Die Herzen in die Höhe.

Alle: Wir erheben sie zum Herrn.

L: Lasst uns Dank sagen,
dem Herrn, unserm Gott.

Alle: Das ist würdig und recht.

Sanctus: Gelobet sei der Herr (ELKG 111)

4 Gelobet sei der Herr, mein Gott, der ewig lebet, den alles lobet, was in allen Lüften schwebet; gelobet sei der Herr, des Name heilig heiß, Gott Vater, Gott der Sohn und Gott der werte Geist,

5 dem wir das Heilig jetzt mit Freuden lassen klingen und mit der Engelschar das Heilig, Heilig singen, den herzlich lobt und preist die ganze Christenheit: Gelobet sei mein Gott in alle Ewigkeit!

Agnus Dei (ELKG 55)

**Christe, du Lamm Gottes, der du trägst die Sünd' der Welt, erbarm dich unser.
Christe, du Lamm Gottes, der du trägst die Sünd' der Welt, erbarm dich unser.
Christe, du Lamm Gottes, der du trägst die Sünd' der Welt, gib uns deinen Frieden. Amen.**

Das Abendmahl wird in der Form der Wandelkommunion praktiziert. Die Abendmahls Gäste aus den hinteren Bänken treten zuerst an den Altar. Einer der Kirchenvorsteher leitet die Reihenfolge der Abendmahlsbesucher.

Die Hostien werden vom Pfarrer mit einer Zange in den gesegneten Wein getaucht und den Kommunikanten gereicht, die sie mit zwei Fingern in Empfang nehmen.

Nach dem Empfang verlässt jeder Kommunikant die Kirche durch die Seitentür und wird vom 2. Kirchenvorsteher nach Beendigung der Abendmahlsfeier zu seinem ursprünglichen Sitzplatz geleitet.

Lied nach der Austeilung: Herr Jesu, Gnadensonne (ELKG 258)

6 Ach zünde deine Liebe in meiner Seele an, dass ich aus innerm Triebe dich ewig lieben kann und dir zum Wohlgefallen beständig möge wallen auf rechter Lebensbahn.

7 Nun, Herr, verleihe mir Stärke, verleihe mir Kraft und Mut; denn das sind Gnadenwerke, die dein Geist schafft und tut; hingegen meine Sinnen, mein Lassen und Beginnen ist böse und nicht gut.

8 Darum, du Gott der Gnaden, du Vater aller Treu, wend allen Seelenschaden und mach mich täglich neu; gib, daß ich deinen Willen gedenke zu erfüllen, und steh mir kräftig bei.

SENDUNG UND SEGEN

Segen
Nachspiel

draußen vor der Kirche:

Schlusslied: Mögen sich die Wege (CoSi II 244)

1 Mögen sich die Wege vor deinen Füßen ebnen, mögest du den Wind im Rücken haben;

und bis wir uns wiederseh'n und bis wir uns wiederseh'n, möge Gott seine schützende Hand über dir halten. (2x)

2 Mög die Sonne warm dein Gesicht bescheinen, mög der Regen sanft auf deine Felder fall'n;

und bis wir uns wiederseh'n und bis wir uns wiederseh'n, möge Gott seine schützende Hand über dir halten. (2x)